



# lirum-larum-lesespiel

Leseanimation & Literaturvermittlung

April

## *Bitte zu Tisch!*

Wie versprochen, begann der April sehr köstlich. An einem festlich gedeckten Tisch plauderten wir ausführlich, über das Ess- und Fressverhalten mancher Tiere. Was aßen unsere Vorfahren in der Steinzeit?

Wie oft essen wir am Tag - im Vergleich mit einem afrikanischen Mädchen? Haben alle Menschen auf der Welt genug zu essen?

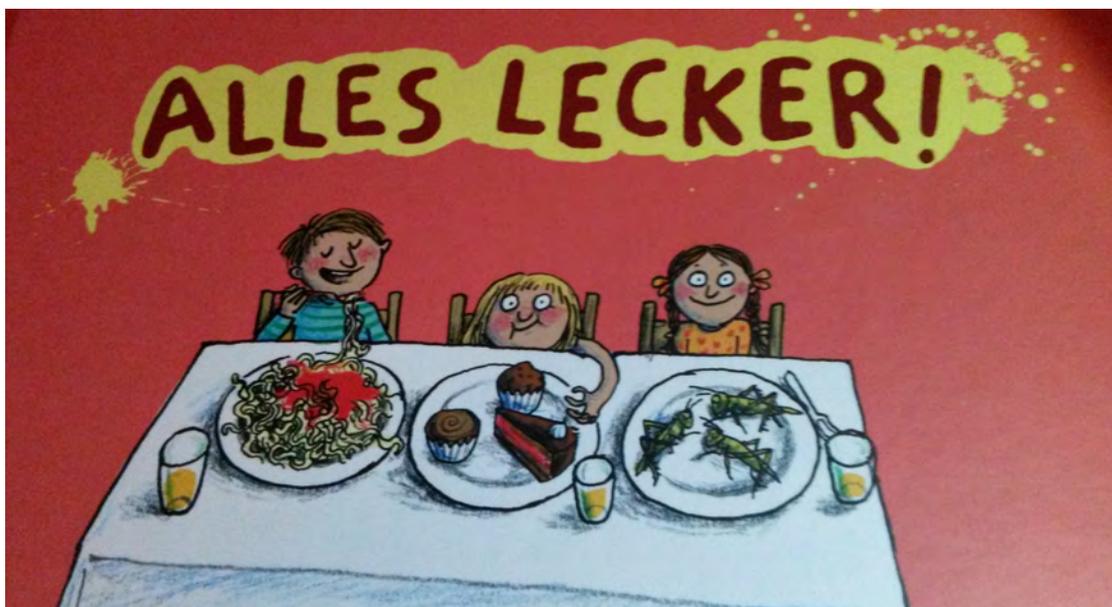
Wie leben die Tiere, die wir essen? Wie war das früher?

Gibt es Menschenfresser?

Und was ist ein Veganer? Ein Pflanzenfresser?

Anregungen für diese Gespräche kamen von Anke Kuhl.

In ihrem Sachbuch „Alles lecker!“, schafft sie es mit Humor und ohne Druck, eine große Menge an Informationen zu vermitteln.



Später gestalteten wir eine Tischtuchgeschichte. Jedes Kind begann eine Geschichte zu zeichnen- danach spazierten wir eine Runde um den Tisch und arbeiteten an einer begonnenen Zeichnung weiter.



*„ 1-2-3 - Butter auf den Brei-  
Salz auf den Speck - und du bist weg!“*

Als Nachtisch gab es

„Drei kleine Köche“.

Kein Ei ist ihnen zu groß, kein  
Mehlsack zu tief... auch wenn sie  
nur einen Finger groß sind, zaubern  
sie die besten Palatschinken...

Ihr Geheimnis? Zauberzucker!



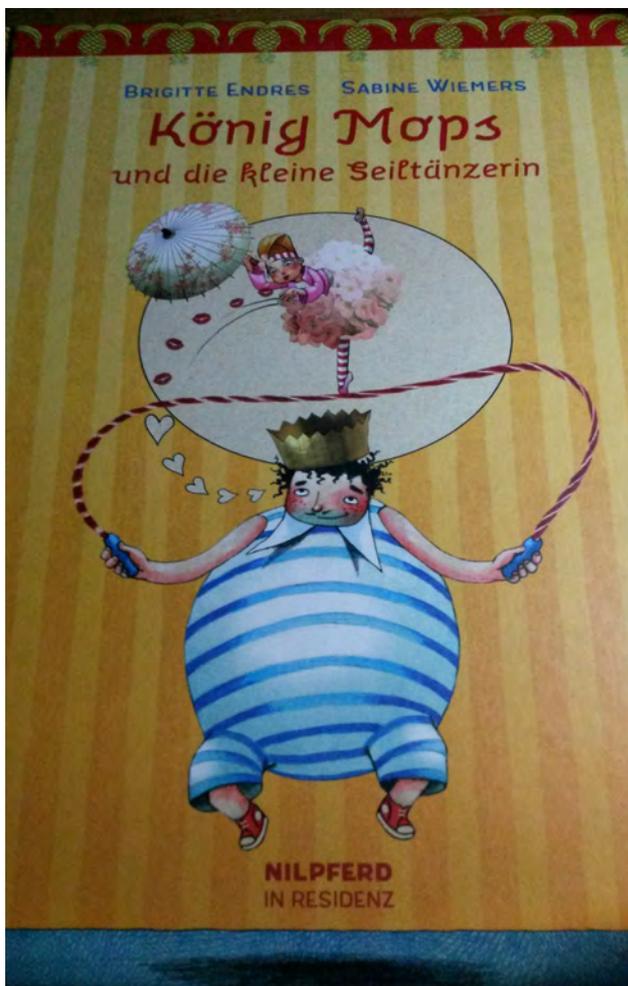
Bei unseren Gesprächen war natürlich eines immer klar, dass unser Nahrungsangebot viel zu groß ist.

Wenn man nicht darauf achtet, was man sich so gönnt, kann es einem bald so ergehen, wie König Magnus dem Kleinen.

Leider nannten ihn alle nur „König Mops“...

## „König Mops und die kleine Seiltänzerin“

von Brigitte Endres und Sabine Wiemers



Tja, und seine Lieblingsspeise war nun einmal „Salzburger Nockerl“. Zum Frühstück, zum Mittagessen und auch zum Abendessen – oder auch mal zwischendurch!

Von Bewegung hielt König Mops gar nicht viel ... bis er die kleine Seiltänzerin sieht. Liebe auf den ersten Blick – das weiß König Mops sofort. Nachdem „Tütü“ nur einen Seiltänzer heiratet, muss Magnus seinen Lebensstil von Grund auf ändern...

Nicht nur wir Zweibeiner gehen gerne ins Cafè... auch so manche Vierbeiner sind dort anzutreffen... und jeder von ihnen hatte ein kniffliges Rätsel:

# DAS CAFÉ DER TIERE

Das Buchstabenbuch für vorschulkinder und Schulkinder

Eli Elefant ist Kellner im Cafè der Tiere - allerdings braucht er die Hilfe der Kinder, denn seine Gäste haben viele Wünsche...



Teo Tiger möchte Torte, Nora Nilpferd bestellt sich Nudeln - aber welche Fahrzeuge liebt Udo Uhu?

Da mussten wir ganz genau hinhören, wenn es um die Anfangsbuchstaben ging...

Ebenso spitzten wir kräftig die Ohren beim „Reimeflüstern“ -

Wer ist mein Reimpartner?

Alle Kinder gingen durch den Raum und flüsterten einen Begriff, der auf ihrer Karte abgebildet war.

Zum Beispiel: „Känguru“... Ein anderes Kind hatte die Karte mit dem „Boxhandschuh“.

Deutlich flüstern, scharf hinhorchen und alles kombinieren. Das war die Aufgabe. Sehr schwierig. Aber es funktionierte hervorragend.

Natürlich kann man Stachbuben ordentlich ertauschen - ich meine man kann Buchstaben ordentlich vertauschen - oder verbuchseln...

So wie der „Wechstabenverbuchseler“... Fortsetzung folgt im Mai!

Was ist ein Poklapier, Lokoschade oder Stummigiefel?

Leider habe ich leichte Schmalsherzen und werde nun schließen.

Spiel Vass beim Üben!

Liebe Grüße,

Petra Forster